



**bewegt *ER* leben**

## **UnRuheständler**

### **Unser 100-jähriger!**

#### **Der Hunderjährige, der sich das Fahrrad seiner Tochter nahm und verschwand.**

Kurt Kurz ist am 18. November 100 Jahre alt geworden. Seinen Geburtstag hat er in der VfL-Gaststätte im Kreise seiner Verwandten und seinen Kameraden der Heinrich-Arnold-Riege gefeiert.

Seine Tochter hat mir aus seinem Leben berichtet und folgende Geschichte erzählt:

Kurt war leidenschaftlicher Fahrradfahrer, der 10 000 im Jahr auf dem Tacho hatte. Seine Tochter wollte nicht mehr verantworten, Kurt mit seinem geliebten Rad fahren zu lassen. Sie hatte es im Keller vor ihm versteckt. Für Kurt war das kein Hinderungsgrund. Er schnappte sich das Rad seiner Tochter, mit der er im Hause lebt, fuhr zur Bank um Geld abzuheben, kehrte wohlbehalten aber unverrichteter Dinge zurück, er hatte seine PIN vergessen.

Radfahren war seine Leidenschaft. Im Radsportverein Stuttgardia in Stuttgart fuhr er Rennen, mit dem Rad trampete er nach Norwegen, wo er im Krieg als Sanitäter eingesetzt war. 1946 wurde Kurt Mitglied im VfL Waiblingen und wurde Mitbegründer der Heinrich-Arnold-Riege. Selbstverständlich fuhr er bei Sommer und Winter mit dem Fahrrad zu den Übungsstunden.

Seit sieben Jahren lebt Kurt mit seiner Tochter, die von Stuttgart nach Waiblingen umzog, im Haus. Kurt ist seit vierzig Jahren verwitwet, lebt in seiner vertrauten Wohnung.

Achim Lenné